



Georges Simenon

Maigret gerät in Wut

Ungekürzte Lesung mit Walter Kreye

4 CDs · ca. 4 h 49 min

D 18 € · AT 18,5 €

ISBN 978-3-7424-2112-8

Buchvorlage: Kampa Verlag AG

Erscheinungstermin: 15.06.2022

Maigret verliert die Fassung: Die Ehre des Kommissars wird angegriffen. Als der Nachtclubbesitzer Émile Boulay spurlos verschwindet, deutet zunächst einiges auf einen Racheakt im Rotlichtmilieu hin. Erst vor wenigen Wochen ist der Anführer einer korsischen Bande auf offener Straße erschossen worden. Doch Kommissar Maigret will nicht recht glauben, dass sich der arbeitsame, bescheidene Boulay mit Gangstern angelegt hat. Zwei Tage später wird Boulay erwürgt beim Friedhof Père Lachaise aufgefunden. Es dauerte eine ganze Weile, ehe Maigret auf eine Spur stößt – als er sie schließlich gefunden hat, ist er vollkommen verblüfft und lässt dann seinen Gefühlen endgültig freien Lauf. Maigrets 61. Fall spielt im 9. Arrondissement von Paris.

Georges Simenon

Georges Simenon (* 13. Februar 1903 in Lüttich † 4. September 1989 in Lausanne) gilt als der »meistgelesene, meistübersetzte, meistverfilmte, in einem Wort: der erfolgreichste Schriftsteller des 20. Jahrhunderts« (Die Zeit). Das bedeutende Werk des manischen Schreibebers umfasst 75 Maigret-Romane, 117 weitere Romane und über 150 Erzählungen. Mit seinem schnörkellosen Stil und seiner Sensibilität für Atmosphäre gewann Simenon zahlreiche berühmte Bewunderer, darunter Winston Churchill und Ferdinand von Schirach.

Walter Kreye

Walter Kreye, geboren 1942, spielte an Bühnen wie dem Hamburger Schauspielhaus, dem Thalia Theater, dem Staatstheater Stuttgart sowie an der Schaubühne Berlin. Der mit dem Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler wurde durch zahlreiche Film- und Fernsehrollen bekannt, u.a. als Hauptkommissar Kress in »Der Alte« und durch die Netflix-Serie »Dark«. Der beliebte Hörbuchsprecher liest alle Fälle von Kommissar Maigret in der Edition Simenon ein.